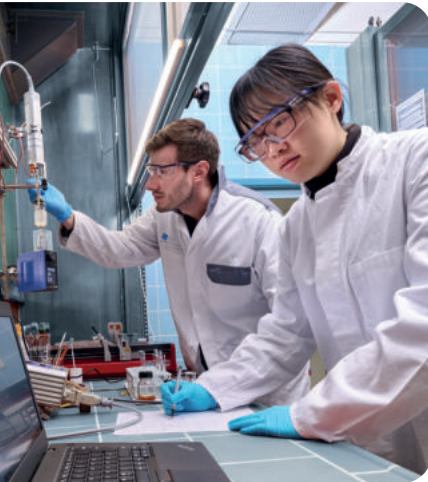


Praxisnaher Wissens- und Technologietransfer für Nachhaltigkeit und Innovation

Wie können Technologien der Künstlichen Intelligenz die Effizienz und Nachhaltigkeit von Industrie und Wirtschaft steigern? Wie können funktionelle Materialien Produktionsprozesse verbessern und Ressourcen schonen? Welche wissenschaftlichen Erkenntnisse können Unternehmen helfen, die mit der digitalen Transformation verbundenen Chancen optimal zu nutzen?



Im Zentrum für Wissenschaftliche Services und Transfer (ZeWiS) begleiten wir Unternehmen mit wissenschaftlicher Expertise, praxisnahen Forschungsprojekten und individuellen Dienstleistungsangeboten. Mit dem ZeWiS eröffnen wir neue Perspektiven durch technischen und betriebswirtschaftlichen Fortschritt – insbesondere am Wirtschaftsstandort Bayerischer Unterrain.



„Mit wissenschaftlicher Expertise möchten wir insbesondere mittelständische Unternehmen unserer Region dabei unterstützen, Produktionsprozesse und Wertschöpfungsketten neu zu denken. Durch anwendungsorientierte Forschung schlagen wir Brücken zwischen Wissenschaft und Praxis und setzen Impulse für technische Innovationen.“

Prof. Dr.-Ing. Klaus Zindler, Leiter des ZeWiS



Gute Gründe für unsere Zusammenarbeit



Wissenschaftlicher Support für Ihr Projekt

Interdisziplinäre Teams aus Professorinnen und Professoren mit umfassenden Branchenkenntnissen sowie erfahrene wissenschaftliche Mitarbeitende.



Ausgezeichnete Infrastruktur

Hochwertige technische Ausstattung mit modernen Geräten sowie großzügigen Laborflächen, Büro- und Veranstaltungsräumen.



Langjährige Projekterfahrung

Umfassende Expertise bei der Vermittlung und Koordination von Transferprojekten und Kooperationen sowie bei der Projekteinwerbung von EU, Bund und Land.



Starkes Netzwerk

Sie profitieren von unseren überregionalen Kontakten mit Industriepartnern, Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Verbänden.

Prof. Dr.-Ing. Klaus Zindler
Leiter des ZeWiS
klaus.zindler@th-ab.de

Dr.-Ing. Tilo Gockel
Stellvertretender Leiter des ZeWiS
tilo.gockel@th-ab.de



th-ab.de/zewis

ZeWiS – Zentrum für Wissenschaftliche Services und Transfer
der Technischen Hochschule Aschaffenburg
c/o ICO, Industrie Center Obernburg, Glanzstoffstraße 1, Gebäude Wa07, 63906 Erlenbach am Main



Wissens- und Technologietransfer für eine starke Region



th-ab.de/zewis

Praxisnahes Forschen mit drei Schwerpunkten

Mit unserer zentralen Forschungseinrichtung ZeWiS bündeln wir wissenschaftlich fundierte Beratungs- und Forschungsleistungen für den erfolgreichen Transfer von hochschulseitigem Wissen in Industrie und Wirtschaft. Auch unsere Partnerinnen und Partner profitieren von unserer besonderen Forschungsstärke in **drei Forschungsschwerpunkten**.

Intelligent Systems

Unsere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler forschen an der anwendungsnahen Entwicklung und dem zielgerichteten Einsatz **intelligenter Softwarelösungen** in unterschiedlichen Anwendungsgebieten.



Materials

Funktionelle Materialien helfen, die Zukunft zu gestalten. Sie übernehmen neue sensorische Funktionen und können sich teils sogar selbst reinigen und warten. Unsere Forschenden beschäftigen sich mit der Entwicklung **intelligenter Materialien und Oberflächen** mit wertvollen, neuen Leistungsmerkmalen.

Wissensmanagement und Strukturwandel

Der strukturelle Wandel ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Unsere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler unterstützen mit **zielgerichtetem Informations- und Innovationsmanagement** Unternehmen und Gesellschaft dabei, die damit verbundenen Chancen zu nutzen.



Gemeinsam forschen. Gemeinsam wachsen.

Mit zukunftsorientierten Forschungs- und Transferangeboten möchten wir Unternehmen bei der Entwicklung nachhaltiger Wettbewerbsvorteile aktiv unterstützen. Seit der Gründung des ZeWiS im Jahr 2011 haben wir zahlreiche gemeinsame Projekte mit Firmen aus den unterschiedlichsten Branchen durchgeführt.

In von partnerschaftlicher Zusammenarbeit geprägten Projekten stimmen wir unsere Forschungsarbeiten genau auf die individuellen Herausforderungen unserer kooperierenden Unternehmen ab.

360° Wissenstransfer in interdisziplinären Teams

Die enge Zusammenarbeit mit Wirtschaft und Industrie ist für uns als Technische Hochschule für angewandte Wissenschaften eine wichtige Säule für unsere konsequent anwendungsorientierten und aktuellen Lehrinhalte. Durch den intensiven Austausch in Kooperationen vertiefen alle Projektbeteiligte **ihre fachlichen wie interdisziplinären Kompetenzen**.

So können sich auch unsere Studierenden optimal und praxisnah für ihre Karriere in Industrie, Wirtschaft oder Wissenschaft qualifizieren.

„Die breite Aufstellung des Projektes KAnIS mit unterschiedlichen Themen sowie das großartige Engagement seitens der TH AB motiviert das Team von Linde Material Handling jeden Tag, dieses Forschungsprojekt zum Erfolg zu führen. Die intensive Zusammenarbeit hat zu vielversprechenden Ergebnissen geführt. Neben ersten Prototypen gibt es aussagefähige Simulationen, Analysen und innovative Lösungen für den Betrieb automatisierter Gegengewichtsstapler. Dies stärkt den Wissenschafts- und Wirtschaftsstandort Aschaffenburg und führt auch in der Zukunft zu hoffentlich noch vielen gemeinsamen Projekten und Innovationen.“

Stefan Prokosch, SVP Brand Management, Linde Material Handling



Formen der Kooperation

Forschungsk Kooperationen

Durch Kooperationsprojekte können Sie Entwicklungsvorhaben mit hohem Forschungsrisiko vorantreiben sowie Kompetenzbereiche ergänzen. Gerne beraten wir Sie zu möglichen Finanzierungshilfen öffentlicher Träger für gemeinsame Forschungsprojekte.

Auftragsforschung

Wir forschen in Ihrem Auftrag unter Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse zielgerichtet an praxisnahen Lösungen für Ihre betrieblichen Herausforderungen. Die Ergebnisse der gemeinsamen Forschungsarbeit unterliegen auf Wunsch der Geheimhaltung.

Dienstleistungen

In unseren umfassend ausgestatteten Laboren und Instituten bieten wir Ihnen Dienstleistungen von technischen Messungen über Machbarkeitsanalysen bis hin zu Prototypenentwicklungen an.

Studien- und Promotionsarbeiten

Studierende und Promovierende, begleitet durch unsere wissenschaftlichen Teams, bearbeiten die Fragestellungen Ihres Unternehmens – eine Art der Kooperation, die auch für Ihr Recruiting beste Möglichkeiten bietet.



„Mein Promotionsvorhaben „Strahlformung zur effizienten Materialbearbeitung mit Ultrakurzpulslasern“ hat Zukunftspotenzial und eröffnet mir durch den engen Kontakt mit den Industriepartnern auch eine sehr gute berufliche Perspektive.“

Die hervorragende Laborinfrastruktur und Anlagentechnik der AG alp am Open Innovation Lab im ZeWiS stellt die passende Basis, um mit Forschungsarbeiten auch im internationalen Vergleich bestehen zu können und bietet so für mich die optimalen Voraussetzungen für meine Forschung.“

Christian Lutz, Doktorand

Fördermittel

Durch das erfolgreiche Einwerben von Drittmitteln von **EU, Bund und Land** bieten wir **auch kleinen und mittelständischen Unternehmen** die Möglichkeit, bei geplanten Innovationen mit hohem Forschungsrisiko gemeinsam mit unseren erfahrenen wissenschaftlichen Teams Vorhaben zu verwirklichen. Wir beraten Sie gerne!